



## Der Stammapostel teilt mit: Neuapostolische Kirche beteiligt sich am internationalen Gebetstag

Zürich. Stammapostel Wilhelm Leber ruft die neuapostolischen Gemeinden in aller Welt dazu auf, sich am Internationalen Gebetstag für den Frieden zu beteiligen. In einem Rundbrief an alle Bezirksapostel schreibt der internationale Präsident der Neuapostolischen Kirche: "In mir ist der Wunsch gereift, dass sich auch unsere Kirche und damit alle neuapostolischen Christen in aller Welt in die Gebete um Frieden einbringen sollen."

Der 21. September gilt bereits seit Jahren als internationaler Friedenstag der Vereinten Nationen. In diesem Jahr hat UNO-Generalsekretär Kofi Annan alle gesellschaftlichen Gruppen zu einem besonderen Engagement aufgerufen. Der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) mit Sitz in Genf fordert - wie bereits im Vorjahr - seine rund 350 Mitgliedskirchen auf, diesen Tag zu einem Internationalen Gebetstag für den Frieden auszuweiten.

Stammapostel Wilhelm Leber möchte auch die Beteiligung neuapostolischer Christen. In den Wochengottesdiensten am 21. oder 22. September sollen alle Priester und Dienstleiter zu Beginn des Gottesdienstes besonders für den Frieden in der Welt beten. Dort, wo keine Gottesdienste am 21. oder 22.09. stattfinden, kann es auch der 25. September sein. Bereits am 18. September sollen die Vorsteher der Gemeinden ihre Gemeindeglieder auf diesen Gebetstag für den Frieden hinweisen und die Beteiligung der Kirche bekannt machen.

Einige Gedanken über die Bedeutung des Friedens anhand von Bibeltexten können am Anfang des Gottesdienstes stehen: etwa das bekannte Pauluswort "Ist's möglich, soviel an euch liegt, so habt mit allen Menschen Frieden" (Römer 12,18) oder eine der Seligpreisungen aus der Bergpredigt "Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen" (Matthäus 5,9).

In seinem Brief an die Bezirksapostel bringt Stammapostel Wilhelm Leber zum Ausdruck, dass Leid und Elend von Menschen in aller Welt uns nicht gleichgültig lassen darf. Der Friede sei brüchig geworden, so der Stammapostel.

Die Neuapostolische Kirche hat 11 Millionen Mitglieder in über 70.000 Gemeinden (siehe [www.nak.org/news/20050317-216-d.html](http://www.nak.org/news/20050317-216-d.html)).

1. September 2005